

**** English version below ****

Sehr geehrte Damen und Herren,

das Ruhen des Dienstbetriebes über den Jahreswechsel ist weiterhin ein Thema, das viele von Ihnen bewegt. Die Hochschulleitung hat sich deshalb schon im vergangenen Jahr mit den unterschiedlichen Sichtweisen und Argumenten beschäftigt und die Rückmeldungen aus der Beschäftigtenbefragung zur Dauer des Ruhens intensiv diskutiert. Die Mehrheit der Beschäftigten wünscht sich, dass wir die Dauer der Schließzeit beibehalten. Diesem Wunsch möchte die Hochschulleitung auch weiterhin entsprechen. Wichtig ist uns auch weiterhin, dass wir unseren Beschäftigten mit schulpflichtigen Kindern die Betreuung während der Schulferien ermöglichen können, ohne dass Vertretungen zu organisieren wären. Natürlich erreichen wir dadurch auch wieder Kosteneinsparungen bei Energie und Hausbewirtschaftung, die uns in der angespannten Haushaltssituation sehr helfen.

Für Montag, 23.12.2024 hat die Hochschulleitung festgelegt, dass dieser Tag vorlesungsfrei ist.

Damit Sie langfristig planen können, möchte ich Ihnen bereits jetzt mitteilen, dass der Dienstbetrieb zum nächsten Jahreswechsel **vom 23.12.2024 bis zum 06.01.2025** an 5 Arbeitstagen ruhen wird. Allen Beschäftigten, deren Aufgaben eine Tätigkeit im Homeoffice zulassen, wird aber die Möglichkeit eingeräumt, am 23.12.2024 trotz Ruhens des Dienstbetriebes im Homeoffice zu arbeiten. Die Entscheidung hierüber treffen die jeweiligen Vorgesetzten.

Durch diese Maßnahme ergeben sich bei 5 betroffenen Arbeitstagen Einsparungen für 17 Kalendertage. Wir rechnen hier mit mindestens 200.000 € zu Gunsten unserer Universität.

Für das vielfältige Verständnis hierfür möchten wir uns an dieser Stelle recht herzlich bedanken.

Wie in der Vergangenheit kann Urlaub oder Arbeitszeitausgleich im Rahmen der gleitenden Arbeitszeit eingebracht werden. Soweit hierdurch ein negativer Saldo entsteht, der die zulässigen 30 Minusstunden überschreitet, kann dieser innerhalb von zwei Monaten ausgeglichen werden. Falls ein Überschreiten der Obergrenze von 24 Gleittagen pro Jahr erforderlich ist, lassen wir dies ebenfalls für das Ruhen des Dienstbetriebes zu.

Für wissenschaftsunterstützend tätige Beschäftigte, die z.B. zwingend bei der Versorgung von Tieren und Pflanzen einzubinden sind, können Ausnahmen für die Tätigkeit in Präsenz genehmigt werden. Es wird ein strenger Prüfungsmaßstab angelegt. Anträge mit Angaben der zwingenden dienstlichen Gründe sind bitte **bis spätestens zum 09.12.2024** an die Personalabteilung zu stellen.

Da einige unserer wissenschaftlichen Beschäftigten besonderen Anforderungen unterliegen, möchten wir Ihnen – soweit ausnahmsweise zwingende dienstliche Gründe eine Tätigkeit während des Ruhens des Dienstbetriebes erfordern – wie im vergangenen Jahr das Arbeiten im Homeoffice in der ersten Januarwoche ermöglichen. Hier muss jedoch ebenfalls ein strenger Maßstab angelegt werden, sodass dafür ein Antrag an die Fakultät mit Angabe und Erläuterung der Gründe erforderlich ist, sowie die Mitteilung, dass ein Arbeiten im Homeoffice in dieser Woche möglich sein wird. Die Entscheidung über die Genehmigung treffen die Fakultäten.

Ich bitte um Bekanntgabe in Ihrem Bereich und um Berücksichtigung bei Ihren Planungen.

Mit freundlichen Grüßen

gez.
Dr. Nicole Kaiser

****English Version:****

Dear Colleagues,

The break in operations around the end of the year continues to be an issue that is of concern to many of you. Last year, the University Governing Board therefore considered the various points of view and arguments and intensively discussed the feedback from the employee survey on the duration of the closure. The majority of employees would like us to maintain the duration of the closure. The University Governing Board would like to continue to honor this wish. It is also important to us that employees with school-age children are able to look after their children during the school holidays without having to arrange alternative childcare. Of course, this also enables us to save on energy and building management costs, which helps us a great deal in our current tight budget situation.

The University Governing Board has decided that Monday, 23 December 2024 will be a lecture-free day.

In order to enable you to plan for the long term, I would like to inform you at this stage that there will be a break in operations for five working days from 23 December 2024 to 6 January 2025. However, all employees whose duties allow them to work from home will be given the opportunity to work from home on 23 December 2024 despite the break in operations. The decision on this will be made by the relevant managers.

With five working days affected, this measure will result in savings for 17 calendar days. We expect to save at least € 200,000 for our university. We would like to take this opportunity to thank everyone for their understanding.

As in the past, leave or compensatory time off can be taken in the context of flexitime. If this results in a negative balance that exceeds the permitted 30 minus hours, this can be offset within two months. If it is necessary to exceed the upper limit of 24 flexitime days per year, we also allow this for the break in operations.

For non-academic staff members who, for example, must be involved in the care of animals and plants, exceptions can be authorized for on-site work. A strict standard of scrutiny is applied. Requests with details and compelling official reasons must be submitted to the Human Resources Department by 9 December 2024 at the latest.

As some of our academic staff members are subject to special requirements, we would like to allow them to work from home in the first week of January, as was the case last year, provided there are exceptional compelling official reasons for doing so. However, a strict standard must also be applied here, meaning a request to the faculty stating and explaining the reasons is required, as well as notification that working from home will be possible during that week. The faculties will decide on the authorization. Please inform your unit and take this into account in your planning.

*Yours faithfully,
gez.*

Dr. Nicole Kaiser